

Junge Designerin geht auf Forschungsreise

PFORZHEIM. Der Koffer ist gepackt: Christiane Köhne reist am kommenden Montag nach Berlin. Die Absolventin des Pforzheimer Studiengangs Schmuck und Objekte der Alltagskultur (SOdA) wird sich im Technik Museum Berlin mit alten Handwerkstechniken der Schmuckherstellung auseinander-

setzen. Möglich wird der dreimonatige Aufenthalt durch ein Stipendium der Firma C. Hafner.

Köhne hat sich bereits während ihrer Abschlussarbeit mit den traditionellen Techniken auseinandergesetzt. „Jetzt kann ich die Techniken selber ausprobieren und sehen, was wirklich umsetzbar ist“, freut sich die junge Designerin. Zusammen mit Fabian Jäger bricht sie nach Berlin auf. Der erste Stipendiat der Firma C. Hafner wird sie in Berlin einweisen und ihr den Beginn erleichtern. Der Schmuckdesigner hat seine Zeit des Experimentierens genossen und übernimmt jetzt einen Lehrauftrag.

„Wir haben einen Stipendiatenkoffer, in den auch ein bisschen Arbeitsmaterial verpackt ist“, erklärt Ruth Reisert-Hafner, Seniorchefin der Firma C. Hafner. Alte Techniken für junge Materialien und neue Ideen seien nicht nur für die Designer wichtig, sondern auch für die Stadt. Die Firma vergibt seit 2011 Stipendien. *pm*



Christiane Köhne erhält von Fabian Jäger den Stipendiatenkoffer. FOTO: PRIVAT